

	<p>Objekt: Laodikeia am Lykos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18240977</p>
--	--

## Beschreibung

Der auf dieser Münze genannte Magistrat Zeuxis Philaethes ist möglicherweise identisch mit dem aus Strabon überlieferten Leiter einer medizinischen Schule. Vgl. RPC I 475.  
Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r. Davor ein Augurenstab (lituus).  
Rückseite: Schlange, die einen Stab umwindet.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 3.65 g; Durchmesser: 16 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	15 v. Chr.
	wer	
	wo	Laodikeia am Lykos
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	James John Whittall (20.10.1819 - 03.02.1883)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Zeuxis Philaethes
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- M. Grant, From Imperium to Auctoritas (1946) 464 (Caligula)..
- RPC I Nr. 2895,8 (dieses Stück, ca. 15 v. Chr.).